

Datenschutzrechtliche Hinweise im Zusammenhang mit der Erhebung zur
Mietspiegelfortschreibung 2024

Amt für Stadtentwicklung

Abteilung Stadterneuerung und Wohnungswesen

Verarbeitung auch personenbezogener Daten im Rahmen der Mietspiegelerstellung/-
fortschreibung.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Regensburg, Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg, E-Mail: stadt_regensburg@regensburg.de; Telefon: (0941) 507-0
2. Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Regensburg, Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg, E-Mail: datenschutz@regensburg.de; Telefon: (0941) 507-2114
3. Es werden personen- und objektbezogene Daten entsprechend § 558c BGB in Verbindung mit Art. 238 § 1 und § 2 EGBGB erfasst.
4. Das Amt für Stadtentwicklung benötigt Ihre Daten zur Fortschreibung des Mietspiegels 2022 zum Mietspiegel 2024.
Es besteht Auskunftspflicht gemäß § 558c BGB in Verbindung mit Art. 238 § 2 EGBGB.
5. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verarbeitet. Die Datenerhebung ist Voraussetzung und Grundlage für die Bearbeitung des Vorhabens.
6. Ihre Daten werden von dem beauftragten Gutachter, der Fa. ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH aus Hamburg, erhoben und verarbeitet. Mit diesem wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen. An Drittländer erfolgt keine Übermittlung.
7. Der Personenbezug und erhobene Hilfsmerkmale werden nach Vorliegen des Mietspiegels 2024 gelöscht.

Die verbliebenen, anonymisierten Daten dürfen gemäß Art. 238 § 3 Abs. 4 EGBGB zu wissenschaftlichen Forschungszwecken an Hochschulen, an andere Einrichtungen, die wissenschaftliche Forschung betreiben und an öffentliche Stellen übermittelt werden.

8. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Regensburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.